Ein Plugin für DriveBackup und PartitionManager von Paragon

Neulich wurde ich von einem mir bekannten User gefragt, warum ich so lange an einer BartPE bastele. Seine hätte sich nach einer halben Stunde erledigt! Zugegeben, wenn man da einfach das was der Autor Bart Lagerweij seiner PE mitliefert zu einer ISO zusammenstellt und brennt, dann dauert das nicht länger als 30 Minuten. Damit kann man aber diese CD noch lange nicht in ihrem eigentlichen Aufgabenbereich benutzen. Anliegen meiner CD ist es vor allem, eine mächtiges Werkzeug zu besitzen, das alles das ermöglicht, was Windows XP nicht im geringsten kann kann oder unter diesem BS nur erschwert möglich ist.

Das Wichtigste an einer solchen CD ist zum Einen ein gut funktionierendes HD-Management einschließlich Backup und Restore von Partitionsimages und zum Anderen die perfekte Möglichkeit Viren und andere Malware von einer inaktiven HD zu entfernen. Inaktiv bedeutet, das selbsttarnende Schadprogramme keine Chance zum Verstecken und ihrer Vermehrung erhalten, denn es wird nicht das Betriebssystem auf der HD, sondern das auf einer sauberen CD gestartet. Malware, die dort Einfluss nehmen könnte, muss erst noch erfunden werden.

Vielleicht noch ein Tipp woher wir die neueste Version von **PEBuilder** erhalten:
Die deutsche Version kann bei http://pcfreaks.big-clan.net/bartpe/pebuilder.shtml kostenlos erstanden werden und weil wir gerade beim Download sind:
Wir benötigen noch zusätzlich von http://www.paraglidernc.com/6955.html den **PluginBuilder** von PapaTomTom, der jetzt gleichfalls die deutsche Sprache beherrscht. Dieses Tool kann uns bei Programmen, die wir schon auf der Festplatte besitzen und sich in der Registry "verewigt" haben, zur Herstellung der PlugIn sehr viel Arbeit abnehmen.

Der **PEBuilder** arbeitet zur Zeit mit folgenden Betriebssystemen zusammen:
Windows XP Home Edition (Service Pack 1 oder 2)
Windows XP Professional (Service Pack 1 oder 2)
Windows Server 2003, Web Edition
Windows Server 2003, Standard Edition
Windows Server 2003, Enterprise Edition

Die BartPE als das Endprodukt des PEBuilder ist in der Lage, jeden DOS- oder Windows-PC mit CD-Laufwerk zu starten und die Inhalte ihrer HD's zu bearbeiten. Eine BartPE besitzt automatisch die Rechte eines Admin. Eine Ausnahme bilden komplett verschlüsselte Dateisysteme, aber welcher HomeUser hat so etwas schon.

Als erstes möchte ich auch gleich mein wichtigstes PlugIn vorstellen. Es dient der Integration von **DriveBackup 6.0 SE** und dem **Partition Manager 5.6** von **Paragon** gedacht. Beide Programme befanden sich Juni und Juli 2004 auf den Beilage-CD's der Zeitschriften des Weka-Verlages. Wer diese Zeitschriften nicht besitzt, kann sie oder die CD's im www.wekashop.de nachbestellen.

Der grundsätzliche Umgang mit DriveBackup wird in einem Tutorial auf dieser Page beschrieben: http://www.hinterwaeldlers-home.de/html/tutorials.html .

Zugegeben, im Internet werden wir auch für ähnliche Plugin findig, aber dort wird die Integration der Vollversion, welche derzeit auch im Fachhandel ist, beschrieben. Diese unterscheidet sich von der Weka-Spezial-Edition. Der wesentlichste Unterschied besteht darin, das sich in der Vollversion des Handels zusätzlich eine Windows-ISO im Gegensatz zur SE, in welcher sich nur eine Linux-ISO befindet.

Das bedeutet: Es wird eigene Handarbeit vom Feinsten verlangt.

Als Erstes erstellen wir im Verzeichnis **\PlugIn** eines mit Namen **\HDManager**. Ich bitte Euch die von mir vorgeschlagenen Namen einzuhalten, ansonsten habt Ihr eine wesentliche Mehrarbeit zu bewältigen. Dort hinein kopieren wir aus den Verzeichnissen von DriveBackup und PartitionsManager nachfolgend genannte Verzeichnisse inkl. ihrer Unterverzeichnisse:

- EXT2 zur eventuellen Bearbeitung von Linuxpartitionen,
- NLS enthält die notwendigen Sprachkomponente,
- PE PartitionsExplorer - eine Art digitales Skalpell für die HD,
- WinDB Drive Backup 6.0 SE
- WinPM Partitionsmanager 5.6

Weiterhin kopieren wir aus einem der beiden Stammverzeichnisse der Hauptprogramme die Datei **LAYOUT.CFG** ins Verzeichnis \HDManager\. Sie wird von allen vier Programmen benutzt. Ihr Fehlen würde sich ins besonders im Erscheinungsbild aller negativ bemerkbar machen. Zum Schluss werden alle vier mal kurz gestartet, um sich gemeinsam im Layout zu "verewigen". Dadurch haben Einträge der Registry kaum noch Bedeutung und können in der nachfolgenden .inf-Datei unterbleiben.

Sollten sich die Installationen von DriveBackup und PartitionManager auf der Festplatte bei ihrer späteren Arbeit mit einer Fehlermeldung verabschieden, dann hängt das mit dem gerade beschriebenen Aufrufen zusammen, weil sich dadurch in der Registry ein paar Einträge "verbogen" haben. Das Problem lösen wir am Einfachsten, in dem wir beide Tools sauber über ihr Setup deinstallieren und danach wieder neu installieren. Dies ist auch der Grund, warum andere PlugIn zu dieser Programmgruppe, welche zusätzlich noch Registry-Einträge enthalten, kaum direkt übernommen werden können.

Im Hauptverzeichnis **\HDManager** erstellen wir nun mit dem ASCI-Editor **Notepad** als erstes die Datei **HDManager.inf** mit folgenden Inhalt:

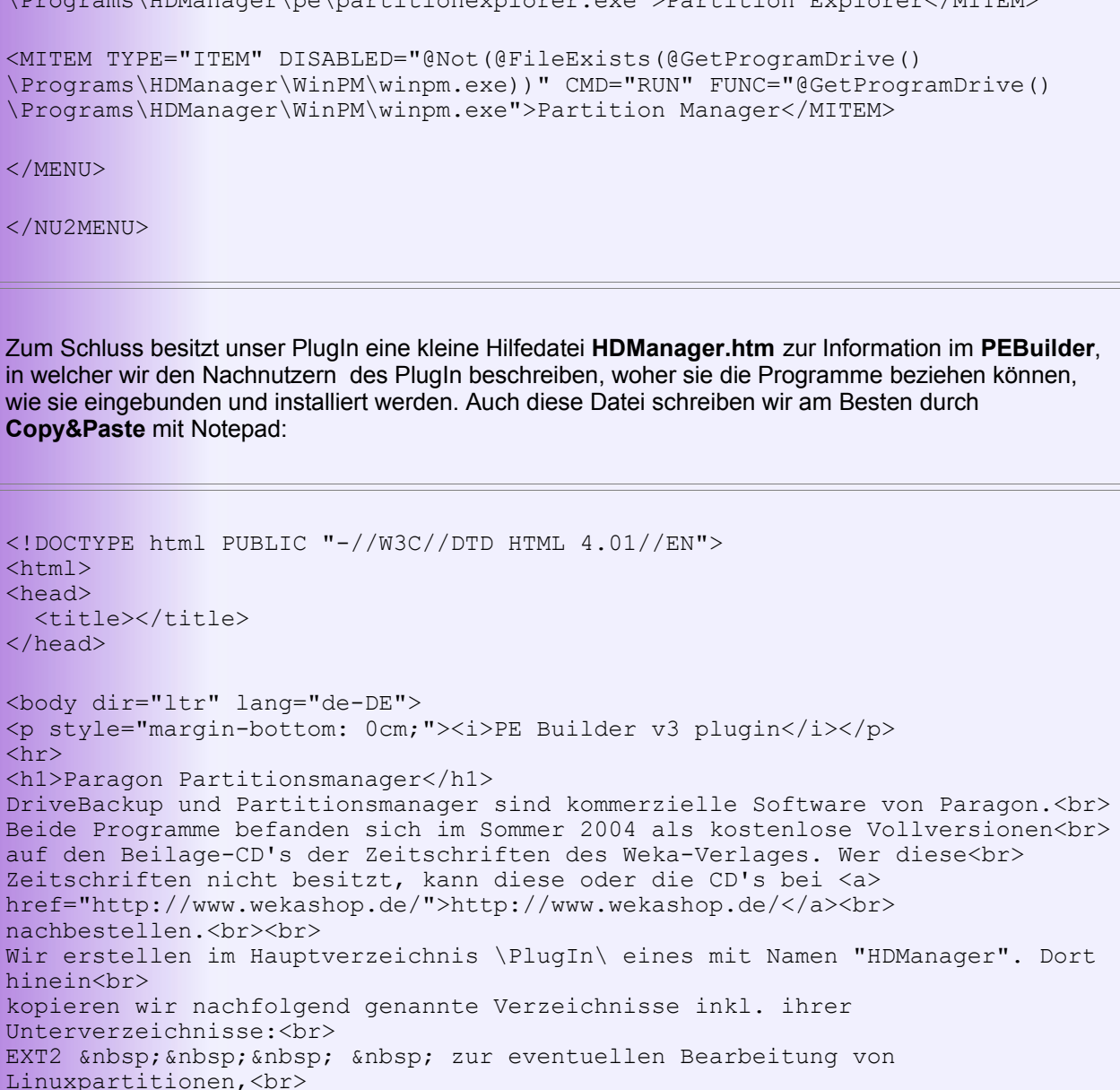
```
; HDManager.inf
; PE Builder v3 plug-in INF file
; Created by Manfred Fiebig

[Version]
Signature= "$Windows NT$"

[PEBuilder]
Name="Paragon HD Manager"
Enable=1
Help="HDManager.htm"

[WinntDirectories]
a="Programs\HDManager",2
b="Programs\HDManager\NLS",2
c="Programs\HDManager\WinDB",2
d="Programs\HDManager\Ext2",2
e="Programs\HDManager\pe",2
f="Programs\HDManager\WinPM",2

[SourceDisksFiles]
layout.cfg=a,,1

[SourceDisksFolders]

nls=b
windb=c
ext2=d
pe=e
WinPM=f

[Append]
nu2menu.xml, Hdmanager_nu2menu.xml
```

Um unsere Programmgruppe ins Menü einzutragen benötigen wir im gleichen Verzeichnis noch die Datei **Hdmanager_nu2menu.xml** . Diese erhält, ebenfalls mit notepad.exe geschrieben, folgenden Inhalt:

```
<!-- Nu2Menu entry for Paragon HD-Management -->

<NU2MENU>

<MENU ID="Programs">

<MITEM TYPE="ITEM" DISABLED="@Not(@FileExists(@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\Ext2\Ext2FSAnyWher e.exe))" CMD="RUN"
FUNC="@GetProgramDrive()\Programs\HDManager\Ext2\Ext2FSAnyWhere.exe">Ext2FS
Anywhere</MITEM>

<MITEM TYPE="ITEM" DISABLED="@Not(@FileExists(@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\WinDB\windb.exe))" CMD="RUN" FUNC="@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\WinDB\windb.exe">Drive Backup</MITEM>

<MITEM TYPE="ITEM" DISABLED="@Not(@FileExists(@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\pe\partitionexplor er.exe))" CMD="RUN"
FUNC="@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\pe\partitionexplorer.exe">Partition Explorer</MITEM>

<MITEM TYPE="ITEM" DISABLED="@Not(@FileExists(@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\WinPM\winpm.exe))" CMD="RUN" FUNC="@GetProgramDrive()
\Programs\HDManager\WinPM\winpm.exe">Partition Manager</MITEM>

</MENU>

</NU2MENU>
```

Zum Schluss besitzt unser PlugIn eine kleine Hilfedatei **HDManager.htm** zur Information im **PEBuilder**, in welcher wir den Nachnutzern des PlugIn beschreiben, woher sie die Programme beziehen können, wie sie eingebunden und installiert werden. Auch diese Datei schreiben wir am Besten durch **Copy&Paste** mit Notepad:

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.01//EN">
<html>
<head>
  <title></title>
</head>

<body dir="ltr" lang="de-DE">
<p style="margin-bottom: 0cm;"><i>PE Builder v3 plugin</i></p>
<hr>
<h1>Paragon Partitionsmanager</h1>
DriveBackup und Partitionsmanager sind kommerzielle Software von Paragon.<br>
Beide Programme befanden sich im Sommer 2004 als kostenlose Vollversionen<br>
auf den Beilage-CD's der Zeitschriften des Weka-Verlages. Wer diese<br>
Zeitschriften nicht besitzt, kann diese oder die CD's bei <a>
href="http://www.wekashop.de/">http://www.wekashop.de/</a><br>
nachbestellen.<br><br>
Wir erstellen im Hauptverzeichnis \PlugIn\ eines mit Namen "HDManager". Dort
hinein<br>
kopieren wir nachfolgend genannte Verzeichnisse inkl. ihrer
Unterverzeichnisse:<br>
EXT2       zur eventuellen Bearbeitung von
Linuxpartitionen,<br>
NLS         enthält die notwendigen
Sprachkomponente,<br>
PE          
PartitionsExplorer - eine Art digitales Skalpell,<br>
WinDB    Drive Backup 6.0 SE<br>
WinPM    Partitionsmanager 5.6<br>
aus den Verzeichnissen von DriveBackup und PartitionsManager.<br><br>
Weiterhin wird aus einem der beiden Stammverzeichnisse die Datei<br>
LAYOUT.CFG im Verzeichnis HDManager benötigt.<br><br><hr>
<p><i>PE Builder Copyright (c) 2002-2003 Bart Lagerweij. All rights
reserved.</i></p>
</body>
</html>
```



Hier seht ihr meine Festplatte aus der Sicht von **Paragon Drive Backup 6.0 SE** auf einer BartPE. Alles ist perfekt, das Backup und ganz besonders das Restore kann beginnen. Für meine Partition C: werden etwa 12 Minuten für beide Aktionen benötigt. Die Sicherung geschieht jeweils auf die Partition E: in 700 MByte Teilarchive, wobei die sich dort befindliche ältere Version des Archives vorher auf CDRW gebrannt wird.